

Themenfeld I: Kernbegriffe und Konzepte

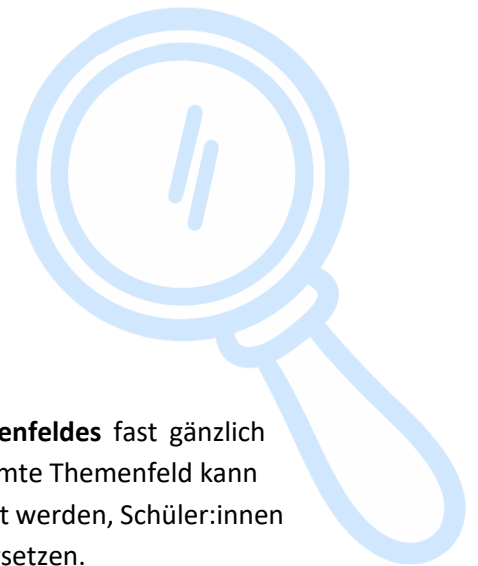
Hinweise für Lehrkräfte:

Das erste einleitende Themenfeld soll **grundlegende Kernbegriffe** und **Konzepte** zum Thema **Artenschutz** vorstellen. So kann es den Schüler:innen gelingen, die teils komplexen biologischen Zusammenhänge, welche in den anschließenden Themenfeldern dargelegt werden, besser zu verstehen.

Die Schüler:innen arbeiten besonders im **ersten Teil des Themenfeldes** fast gänzlich eigenständig, damit sie die Lernplattform kennenlernen. Das gesamte Themenfeld kann **gemeinsam mit einer Lerngruppe** im Kontext Unterricht behandelt werden, Schüler:innen können sich aber auch **eigenständig** mit den Inhalten auseinandersetzen.

Die beigefügten **Arbeitsblätter 1 a, b** und **c** dienen der gemeinsamen **Sicherung** des ersten Teils des Themenfeldes, wenn dieses im Unterricht behandelt wird. So kann die Lehrperson ebenfalls im Gespräch überprüfen, ob die Schüler:innen das Modul tatsächlich bearbeitet und die wichtigsten Konzepte verstanden haben.

Die Arbeitsblätter sind so differenziert, dass sie mit unterschiedlich starken und unterschiedlich alten Lerngruppen bearbeitet werden können. Dabei ist **AB 1a** am **meisten vorstrukturiert** und **AB 1c** am **wenigsten**. Das Arbeitsblatt 1c bietet sich daher für Oberstufenklassen an, die gegebenenfalls einige der Begrifflichkeiten bereits kennen. Sie können Ihre Mindmap vermutlich komplexer gestalten und mehr Begriffe hinzufügen. AB 1c gibt nämlich lediglich ein Mindestmaß an Begriffen vor, die in der Mindmap vorkommen sollen. Die gemeinsame Besprechung der Mindmaps im Klassenraum kann das Verständnis der wichtigsten Inhalte sichern.



Der **zweite Teil** des ersten Themenfeldes widmet sich der Frage, wie sich **Biodiversität messen** lässt. M1 dient als ein möglicher Stundeneinstieg, wenn das Thema im Kontext Unterricht behandelt wird. Das Zitat aus einem Artikel von Prof. Dr. Trepl in Verbindung mit der Visualisierung wirft die Frage auf, ob Biodiversität überhaupt messbar ist. AB 2 liefert dazu Antworten. Die erste Seite des Arbeitsblattes stellt in einem Infotext die wichtigsten Indizes vor, die für die globale Analyse des Artenverlustes von Bedeutung sind. Die zweite Seite stellt Fragen zu dem Infotext, die das Verständnis sichern sollen. Außerdem wird im zweiten Schritt auf das Arbeiten mit verschiedenen roten Listen vorbereitet.



Das **Ziel** des Projekttag
ist die Erstellung eines **Pitchs**
zu einer **bedrohten Tierart**.

Um die **Motivation** zu steigern, sollen die Schüler:innen eine Tierart finden, die sie **persönlich besonders interessiert**. Hier können die **Voraussetzungen** und das **Vorwissen** bei verschiedenen Schüler:innen und Lerngruppen sehr unterschiedlich ausfallen.

Deshalb können die Schüler:innen zwischen vier unterschiedlichen **Optionen** entscheiden. Sie können sich **vertieft über eine bereits bekannte und gleichzeitig bedrohte Tierart informieren**, **schwerpunktmäßig mit einer der vorgestellten roten Listen arbeiten** oder sich eine Tierart aus der **'The Blue Planet Rote Liste'** auszusuchen. Die **Erarbeitung** kann weitestgehend **selbständig** geschehen, mit Hilfe der AB's 3-6 und den Materialien M3-M5. Die

'The Blue Planet Rote Liste' soll, wenn vor dem Projekttag nicht genügend Zeit für eine **intensive Recherche** ist, als **entlastende Alternative** dienen, die **weniger Zeit in Anspruch** nimmt. Die hier aufgeführten Arten wurden **exemplarisch ausgewählt**, da sie zu **einigen der vorgestellten Bedrohungsszenarien** passen und **gut erforscht** sind.

